

E-Government-Wettbewerb

Preis für Bürokratieabbau

[19.03.2007] Die Unternehmen BearingPoint und Cisco suchen wieder herausragende E-Government-Projekte aus Bund, Ländern und Kommunen. Auf der CeBIT wurde der 7. E-Government-Wettbewerb unter der Schirmherrschaft des Bundesministers des Innern gestartet.

Ämter und Behörden aller staatlichen Ebenen, die Internet-Technologie einsetzen und damit zum Bürokratieabbau beitragen, können sich mit ihren Projekten beim 7. E-Government-Wettbewerb der Firmen BearingPoint und Cisco bewerben. Der Startschuss für die neue Runde des Wettbewerbs fiel vergangene Woche auf der CeBIT. Einsendeschluss für Bewerbungen ist der 31. Mai 2007, die Preisverleihung findet während des Ministerialkongresses in Berlin am 14. September statt. Die Schirmherrschaft hat wie in den vergangenen Jahren das Bundesministerium des Innern übernommen.

(al)

Stichwörter: Messen | Kongresse, E-Government-Wettbewerb, BearingPoint, Cisco, CeBIT, Bundesinnenministerium